

Mit 70 Jahren der erste Alleinflug - ein Traum wurde wahr

Am 6.10.2007 wurde für den 70-jährigen Senior-Flugschüler des Aero-Club Gelnhausen, Martin Backhaus aus Linkenbach im Landkreis Neuwied, ein Jugendtraum Wirklichkeit. Er schaffte seinen Alleinflug im Segelflug.

Im Alter von 21 Jahren, 1958, begann Martin Backhaus mit einer Segelflugausbildung, konnte diese aber leider aus beruflichen Gründen nicht mehr fortsetzen. Doch der Fliegervirus hatte ihn bereits nachhaltig infiziert.

Während eines Aufenthalts bei der Wächtersbacher Messe im Jahr 2002 las er in einer Zeitung von der Möglichkeit an einem Schnupperkurs für Segelflug im Aero-Club Gelnhausen teilnehmen zu können. Begeistert machte er mit und wurde anschließend, im Alter von 65 Jahren, der älteste Segelflugschüler Deutschlands.

Die positive Aufnahme in der Segelflug-Seniorengruppe, als auch in der Jugendgruppe des Vereins erleichterten ihm die Entscheidung in Gelnhausen seine Flugausbildung fortzusetzen, obwohl er immer den weiten Weg von Linkenbach im Westerwald auf sich nehmen musste.

Im Alter von 65 Jahren ist es schon eine besondere Leistung sich der Herausforderung des Fliegens zu stellen, denn hier sind hohe Konzentration, gute Feinmotorik und schnelle Reaktionsfähigkeit gefragt. Was Jugendliche mit „links“ schaffen, macht - wie wir alle wissen - mit fortschreitendem Alter spürbar mehr Mühe. Außerdem konnte Martin wegen des weiten Weges von Limbach nach Gelnhausen nicht so regelmäßig wie andere Flugschüler aus der Umgebung beim Flugbetrieb dabei sein. So nahm er zunächst immer nur an unseren Fliegerlagern teil und nur gelegentlich auch an den Wochenenden. Mittlerweile steht allerdings sein Wohnwagen in Gelnhausen und er kann die Wochenenden regelmäßig am Flugplatz verbringen. Und damit ging's in großen Schritten voran: Martin Backhaus nahm in diesem Jahr regelmäßig am Segelflug-Schulbetrieb teil und konnte sich schließlich am 6.10.2007 „frei fliegen“, d.h. den ersten Start allein, ohne Fluglehrer machen. Für jeden Flieger ein unvergessliches Erlebnis.

Die gesamte Segelfluggruppe freute sich natürlich mit ihm und abends gab es dann selbstverständlich auch wieder die obligatorische Fliegertaufe – aber nicht nur für Martin. An diesem Tag schaffte noch der 16-jährige Max Noll seinen Alleinflug. Alt und jung nebeneinander. Ein schönes Bild und Ausdruck des respektvollen Umgangs der Generationen miteinander, wie er im Aero-Club Gelnhausen gepflegt wird.

(10.10.2007 Aeroclub Gelnhausen Pressedienst)